

Servicestelle · Gänsheidestraße 71 · 70184 Stuttgart



Einladung lt. Verteiler

Stuttgart 23. März 2026

Einladung zur Dialogischen Themensammlung zur Neugestaltung der Stadtmitte in Laichingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Laichingen führt eine Dialogische Bürgerbeteiligung zur **Neugestaltung der Stadtmitte** durch. Der Stadtrat hat uns, die Servicestelle Baden-Württemberg, mit der Durchführung dieses Verfahrens beauftragt.

Heute möchten wir Sie herzlich zu einer vorbereitenden Sitzung einladen. Diese wird am

Donnerstag, 23. April, 17:00 Uhr
in der **Daniel-Schwenkmezger-Halle**
Beim Käppele 6, 89150 Laichingen

stattfinden.

Worum geht es?

In Laichingen soll die Stadtmitte neugestaltet und modernisiert werden. Das Areal zwischen Marktplatz und ZOB, soll im Rahmen eines Sanierungsprogrammes neu entwickelt werden.

Die Stadt möchte durch die Dialogische Bürgerbeteiligung bereits frühzeitig die Bedürfnisse und Ideen der Bevölkerung für das Areal kennen lernen. Die Empfehlungen aus der Dialogischen Bürgerbeteiligung fließen in die weiteren Planungen und Entscheidungen der Stadt ein.

Im Mittelpunkt der Bürgerbeteiligung wird eine „Bürgerwerkstatt“ mit rund 30 zufällig ausgelosten Einwohnerinnen und Einwohnern stehen. Die Teilnehmenden hören unterschiedliche Sichtweisen und Informationen rund um das Thema an und erarbeiten gemeinsam Empfehlungen. Noch vor den Sommerferien stellt die Bürgerwerkstatt die Ergebnisse dem Stadtrat und der Öffentlichkeit vor.

Ulrich Arndt

Gänsheidestraße 71
70184 Stuttgart

(0711) 2182 1657 90

ulrich.arndt@sdb.bwl.de

[servicestelle-
buergerbeteiligung.de](http://servicestelle-buergerbeteiligung.de)



Was ist eine Dialogische Themensammlung?

„Dialogische Themensammlung“ ist ein Fachbegriff. Es ist die erste Phase der Dialogischen Bürgerbeteiligung. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen und anderen Interessenvertretern alle relevanten Themen rund um die Neugestaltung der Stadtmitte zusammentragen. Wir nennen dies **Themenlandkarte**. Wir haben schon etwas vorgearbeitet. Unseren Entwurf der Themenlandkarte finden Sie in **Anlage 1**. Anhand der leeren Kästchen erkennen Sie, dass der Entwurf noch nicht fertig ist. Wir wollen von Ihnen wissen: Fehlt etwas? Müssen wir umformulieren? Wir hoffen dazu auf Ihre Einschätzungen! Nach der Dialogischen Themensammlung ergänzen wir die Themenlandkarte. Diese wird Grundlage der Online-Beteiligung sein (siehe Punkt „Weiteres Verfahren“).

Es geht in der Dialogischen Themensammlung also nicht um eine Bewertung. Vielmehr geht es um eine Sammlung aller relevanten Aspekte.

Weiteres Ziel der Sitzung ist es geeignete **Inputgebende** zu benennen. Diese werden die Zufallsbürger in der Bürgerwerkstatt ans Thema heranzuführen.

Wer ist eingeladen?

Für die Dialogische Themensammlung haben wir Sie ausgewählt. Grundlage war ein Blick auf die Organisationen und Interessenvertreter in Laichingen. Die Stadtverwaltung hat uns dabei geholfen. So konnten wir die Gruppen identifizieren, die besonders viel Wissen einbringen können oder die von den Planungen besonders betroffen sind. In der **Anlage 2** finden Sie die Einladungsliste für die Dialogische Themensammlung. **Bitte teilen Sie es uns mit, falls wir Gruppen übersehen haben, die aus Ihrer Sicht besonders wichtig sind.**

Weiteres Verfahren

Die Themenlandkarte wird nach der Dialogischen Themensammlung auf dem Beteiligungsportal Baden-Württemberg veröffentlicht. Dort geht es dann weiter. Die Öffentlichkeit kann im Internet die Themenlandkarte weiter ergänzen. Auch die Liste möglicher Inputgeber kann erweitert werden.

Die Themenlandkarte dient der anschließend tagenden Bürgerwerkstatt. Die Bürgerwerkstatt bildet den dritten Schritt des Beteiligungsprozesses. Dort werden sich rund 30 zufällig ausgewählte Teilnehmende die Zeit nehmen, die Themen auf der Themenland-

karte zu erörtern. Die Bürgerwerkstatt soll Ideen für die Neugestaltung der Stadtmitte entwickeln und Bedürfnisse der Bevölkerung rund um die neue Stadtmitte erfassen. Verschiedene Inputgebende werden die Bürgerwerkstatt mit Informationen und Sichtweisen versorgen. Weitere Aufgabe der Bürgerwerkstatt ist es, verschiedene Konflikte (z.B. Parkraum vs. Aufenthaltsfläche) in den Blick zu nehmen. Die Bürgerwerkstatt wird Empfehlungen zum Umgang mit diesen Konflikten ausarbeiten. Die Ergebnisse sind an den Laichinger Stadtrat gerichtet und werden am 6. Juli öffentlich vorgestellt.



Wie erfolgt die Anmeldung zur Dialogischen Themensammlung?

Für die Vorbereitung bitten wir um Ihre Anmeldung. Richten Sie diese bitte an:

anja.lux@sdb.bwl.de

Bitte beachten Sie: Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Melden Sie sich oder eine Vertretung aus Ihrer Organisation daher bitte **bis Freitag, 17. April 2026**, an. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Für Ihr Interesse danken wir im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Arndt

Leiter der Servicestelle Bürgerbeteiligung
Nicht-rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

Anlage 1: Entwurf der Themenlandkarte
Anlage 2: Einladungsverteiler